

Alte Mobiltelefone für einen guten Zweck

Motorradfahrer sammeln 4000 alte Handys / Auch Polizei steigt in Initiative mit ein

Bad Dürkheim. Wie das Scheeballprinzip funktioniert, demonstrierten gestern eindrucksvoll BMW-Motorradfans aus ganz Deutschland vor dem Kinderheimneubau von Off Road Kids im Schabelweg: An diesem Wochenende trafen sich mehr als 300 eingefleischte Motorradfans auf Einladung des privaten Internetportals flyingbrick.de am Belchen im Schwarzwald. Eine Delegation brachte gestern das 4000. gesammelte Althandy zu Off Road Kids in Bad Dürkheim.

Die Stiftung für Straßenkinder in Deutschland erhält von Vodafone rund fünf Euro für jedes abgegebene Gerät. Die 3000 Mitglieder zählende Gruppe sammelt seit vier Jahren und hat mit ihrer Sammelleidenschaft inzwischen mehr als 20 000 Euro an Spenden erlöst. Zuletzt hatte dieses Sammelfieber die Firmanden aus Blumberg erreicht. Dort brachten es dreißig Jugendliche auf 300 Handys. Das hatte in Blumberg derart viel Ein-

druck hinterlassen, dass der Polizeihauptkommissar Günter Stadler spontan eine Sammelinitiative in allen Polizei-

posten des Regierungspräsidiums Freiburg initiiert hat. In Bad Dürkheim komme es laut Off Road Kids-Chef Markus

Seidel immer wieder zu Einzelspenden, die direkt im Kinderheim an der Eisenbahnstraße abgegeben werden.



Motorrad-Maut per Handy: Off Road Kids-Chef Markus Seidel (Vierter von links) erlaubte sich einen Spaß mit den Motorradfahrern der Internetgemeinschaft »flyingbrick.de« und forderte zuerst das viertausendste gesammelte Althandy ein, bevor Michaels Riehl aus Hannover (links), Hans Sehmisch aus Suhl (Zweiter von links), Thomas Koslowski aus Bad Oldesloe (Dritter von links) und Volkmar Prietz aus Nürnberg (rechts) den Neubau besichtigen durften.

Foto: Neals Nowitzki